



Historischer Augenblick: Nach rund 75 Jahren hat die Nöttinger Senke ausgedient, der A8-Verkehr fließt nun über die neue Brücke. PZ-Redakteur Ralf Steinert fuhr ein letztes Mal über die leere Straße, begleitet von Heiko Hessler (links) und Ulrich Asal von der Bauleitung. Scannen Sie das Foto mit der Augmented-Reality-Funktion der PZ-App ein und schauen Sie sich das Video zum Ende der A 8-Senke an. FOTOS: KETTERL

# Letzte Fahrt durch die Nöttinger Senke

- Kompletter A8-Verkehr auf die Brücke verlegt: PZ auf einer leeren Autobahn.
- Unfallträchtiger Bereich ist weg. Neue Fahrbahn bis zur Darmsbacher Höhe frei.

**RALF STEINERT**  
REMCHINGEN/PFORZHEIM

Etwas mehr als 75 Jahre lang quälte sich der Autobahnverkehr durch die Nöttinger Senke. Gestern war es damit auf dem 1938 erbauten A8-Abschnitt, dessen starkes Gefälle immer wieder Ursache schwerer Unfälle war, vorbei. In der Nacht zum Donnerstag ist der komplette Verkehr auf die neue Brücke verlegt worden. Vorbei die kriechenden Lastwagen in diesem Bereich, vorbei die Raser.

Die Nöttinger Senke ist nun Geschichte. Die PZ hat noch einmal die Gelegenheit genutzt, auf der nun leeren alten Autobahn einmal rauf und wieder runter zur Notausfahrt am tiefsten Punkt der Senke zu fahren. Der Läufer Henrik Hammer vom TV Nöttingen



Berg- und Talfahrt ade: Die rund 25 Meter hohe und etwa 480 Meter lange Pfinztalbrücke überspannt nun das Nöttinger Tal.

hat die verwaiste Fahrbahn gleich als Trainingsstrecke genutzt – „ich trainiere gerade für den Karlsruher Marathon, sagte er zur PZ.

Für den Projektleiter Ulrich Asal vom Regierungspräsidium ist der neue Abschnitt von der Brücke bis zur Darmsbacher Höhe ein großer Fortschritt beim aktuellen Ausbau zwischen Pforzheim und Karlsbad. Eigentlich hatte der

Bauleiter die Freigabe erst gegen Ende des Jahres anvisiert. Aber die Bauarbeiter kamen gut voran mit dem Abbruch der alten Fahrbahn und dem Anschluss der neuen Trasse an die Pfinztalbrücke. Bevor der Winter einbricht, will Asal den weiteren Abschnitt bis etwa zur neuen Bocksachtalbrücke fertigstellen. Nachdem die Nöttinger Senke weg ist, soll der

Verkehr flüssiger werden – und Zug um Zug soll das bis zum geplanten Ende des sechsspurigen Ausbaus Ende 2015 immer besser werden. Gestern gab's jedoch wieder einen Riesenstau von Karlsruhe bis Pforzheim. „Das lag aber nicht an unserer Baustelle, sondern an einem Unfall bei Karlsruhe“, sagte Asal. Die Autofahrer haben laut Asal mehr Platz: „Die



Alte A8: Laufstrecke für Henrik Hammer.

Lkw-Spur ist 3,50 Meter breit, die Überholspur mit drei Metern 50 Zentimeter breiter als vorher.

Noch ist die A8 unvollendet. Strahl von der Brücke nun mehr Lärm in die Remchinger Wohngebiete? Irgard Zachmann von der Bürgerinitiative „Ruhe jetzt“ sagt: „Wir wohnen in einer Höhenlage in Nöttingen, bei uns wurde es schlagartig viel lauter als bisher.“

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.